

	<p>Objekt: Markianopolis</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18276477</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite. Schrötlingsriss.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Philippus II., l., in der Rückenansicht nach r. und drapierte Büste des Sarapis mit Getreidemaß (kalathos), r., nach l., einander zugewandt.

Rückseite: Homonoia mit Getreidemaß (kalathos) steht nach l. In ihrer r. Hand hält sie eine Schale (phiale) über einen kleinen Altar und im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae). Im l. F. das Wertzeichen E.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 11.31 g; Durchmesser: 29 mm;

Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt wann 244-249 n. Chr.

wer

wo Dewnja

Besessen wann

wer Maler Hinz

	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Marcus Iulius Severus Philippus Caesar (Philippus II.) (237-249)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- 5 Assaria
- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- AMNG I 326 Nr. 1213,1 (dieses Stück)..
- Beschreibung (1898) 72 Nr. 78 (dieses Stück).